Anzeigeblatt.

(Inferate bon Mitgliebern des Borfenbereins werden die Dreigefpaltene Betitzeile ober beren Raum mit 7 Pf., alle abrigen mit 15 Pf. bereduet.)

Geschäftliche Ginrichtungen, Beränderungen u. f. w.

Zur Rachricht.

9012.

Bom 1. Januar 1881 firmire ich für meinen fleinen Berlag:

Stuttgart.

Adolph Schmidt, früher Beife, Sofbuchhandlg, Berlags:Conto.

Berfaufsantrage.

[9013.] Eine alte renommirte Gortiments: buchhandlung in Berlin mit großem wiffen schaftlichen Rundenfreis ift billigft für nur 15,000 Mart zu verlaufen.

Berlin.

Elmin Stande.

[9014.] Ein fleines Antiquar-Geschäft in befter Lage Leipzigs ift mit Lagervorrathen und Einrichtung Rrantheit halber für 1000 Mt. ju verkaufen. Abreffen unter M. G. 90. nieber= gulegen in der Exped. d. Bl.

[9015.] Eine gut eingerichtete Musikalienhandlung (Sortiment und Leihinstitat) ist Umstände halber unter günstigen Bedingungen preiswürdig zu verkaufen. Reflectenten wollen ihre Adresse gef. Herrn Heinrich Matthes in Leipzig einreichen.

[9016.] Eine folide altere Sort .= Buchhand: lung Mittelbeutschlands, Caffa-Umfat 35-40,000 Mart ohne Colpt., ift für 24,000 Mart mit Borrathen und Ginrichtg. ju verfaufen, event. auch mit Sausgrundftud in frequ. Lage. Muf Bunich tonnte auch lucrat. Blattverlag und Buchdruderei mit abgegeben werden. Ernftl. Offerten fub H. 3. durch die Exped. d. BI.

[9017.] In einer lebhaften Provinzialstadt Norddeutschlands mit Gymnasium, Seminar, Landgericht, Amtsgericht, grosser Garnison, mit guter Umgegend ist eine Buchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, Journalzirkel, Musikalienhandel, Buchbinderei und einigen anderen Nebenzweigen, zu verkaufen. Bisheriger Umsatz pro anno 50 Mille. Das Geschäft besteht seit länger als 30 Jahren und erfreut sich sowohl unter dem Publicum als unter den Verlegern des besten Renommées. Offerten unter H. befördert die Exped. d. Bl.

[9018.] Ein kleineres, gut renommirtes Sortimentsgeschäft in Wien ist billig zu verkaufen. Nur Offerten mit Angabe der verfügbaren Mittel finden Berücksichtigung. F. W. 41. durch die Exped. d. Bl.

Raufgefuche.

[9019.] Ein junger Buchhandler, bem über feine 13 jahrige Thatigfeit die besten Beugnisse gur Geite fteben, fucht ein folides Gortiment oder Untiquariat gu taufen oder in ein folches mit 9-12,000 Mart einzutreten. Gefäll. Offerten erbitte ich unter S. A. # 2. Strengfte Discretion wird jugefichert.

L'eipzig.

Rubolph Bartmann.

[9020.] Ein gangbarer Verlag für 80-100,000 Mark per Casse wird zu kaufen gesucht. Auch sind Offerten von einzelnen guten Werken angenehm.

Gef. Angebote sub K. O. durch die

Exped. d. Bl. erbeten.

Fertige Bücher u. f. w.

G.Schweischke'scher Verlag, Sep.-Cto. in Halle a. S.

9021.

Lestwünsche

für alle Stufen des Rindes= und Jugendaltere.

Berausgegeben von Ernft Laufd. 12 Bogen fl. 8. Eleg. cart. Breis 1 M. 20 A.

Muf diefes bereits in britter Auflage vorliegende Buch fei es gestattet an diefer Stelle noch gang besonders aufmertfam gu machen. "Die Festwünsche", eine reichhaltige, mehr als 500 Rummern umfaffenbe Sammlung von Geburtstags=, Renjahrs=, Ber= lobungs=, Dochzeits= und anderen Bun= iden, Polterabende und Dochzeitsichergen, Album= blattern, Stammbuchverfen u. f. m., umfaßt nicht nur die Altereftufen der borgenannten beiden Reihen, fondern bietet felbft bem garteren Rindesalter, sowie dem reiferen Jugend: alter bei ben mancherlei Beranlaffungen fami: liarer Festlichkeiten geeignete Gaben unferer claffischen und ausgezeichnetften Jugenbichrift: fteller (Goethe, Schiller, Gerot, Beibel, Jahn, Ahlfeld, Schmid, Enslin, Biedemann, Den, Rrepichmar, Rnauth, Sturm, Rudert u. A.) und durfte ben Guchenden in feinem Falle im Stich laffen.

> Bezugsbedingungen: 331/3 % Rabatt und 13/12 Expl.

Bir bitten, bas ftets vertaufliche Buchlein fortwährend auf Lager zu halten, da wir das: felbe ftart inferiren.

[9022.] Bei J. Ricker in Giessen ist soeben

Die Heizungsfrage

mit besonderer Rücksicht

Wassergaserzeugung Wassergasheizung.

wissenschaftlicher Beitrag

practischen Umgestaltung des Heizungswesens

> von Dr. Alex. Naumann.

Alle Fabrikanten, namentlich die Besitzer von Gasfabriken, sowie Physiker und Chemiker sind sichere Käufer hierfür.

gr. 8. 2 M

[9023.] Soeben wurden complet bie Erganzungen g. Juftrirten Sanbels-Legiton u. d. T.:

Madschlageblätter

jum täglichen Gebrauch ans dem Gebiete des Dandels= und Bertehrslebens im achten Jahrzehnt.

Enthaltend:

Ueberfichten und Tabellen in Rudficht auf Baarenftatiftit (Baarenmartt), Geldmartt, Gin- und Musfuhrverhaltniffe (Broduction - Import und Export); heutige Beichaffenheit bes Gifenbahn-, Boft: und Telegraphenwefens; Beachtenswerthes aus bem Bereiche bes Steuer: und Bollmefens und dahin einschlagender Berhaltniffe, aus Mung-, Dag- und Gewichtstunde; ferner Rotigen wegen Bevolferungswechsel, weiterhin Aufflarungen über Baaren :, inebefondere Lebens: mittelverfalichung, prattifche Mittheilungen aus bem Bereiche der Baarenfunde 2c. 2c.

Preis geheftet 3 M 50 & ordinar mit 30% in Rechng., 40% g. baar u. 7/6 Erpl. Much in 7 Beften à 50 & orbinar, 35 & no., 30 & baar zu beziehen.

3d bitte, biefes Supplement jum "handelslegiton" allen aus ben bezügl. Continuationeliften erfichtlichen Abnehmern bes lest: genannten Bertes gur Unficht vorlegen und bie hierzu benothigte Angahl von Expl. a conb. verlangen zu wollen.

Bei diefem Anlag weise ich wiederholt barauf hin, daß ich mein

Großes

Illustrirtes handels - Lerikon. Bier Banbe. Complet. Beheftet 50 M orb.

bis auf weiteres zu 15 M baar und 7/6 Expl. (auch wenn nach und nach bezogen)

ausliefere, und halte biefe außerorbentlich gunftige Offerte allfeitiger Beachtung beftens empfohlen.

Adtung voll Leipzig, Mitte Februar 1881. Otto Spamer.

[9024.] Soeben ist erschienen:

Karte des Macedonischen Hellenismus. d. h. der Länder, welche von Alexander d. Gr. und seinen Nachfolgern hellenisirt wurden. Bearbeitet von H. Kiepert. 6 Bl. Fol. 1:3,000,000. Berlin 1880. (Text in griech. Sprache.

Karte des Hellenismus während des V. Jahrhunderts vor Chr., bearbeitet von H. Kiepert. 6 Bl. Fol. 1:2,500,000. Berlin 1880. (Text in griech. Sprache.) Jede der beiden Karten liefere ich zu 16 M baar. In einer frühern Anzeige war der Preis irrthümlich mit 10 K angegeben.

Athen, Februar 1881.

Karl Wilberg.